

Jahresbericht des Präsidiums Vereinsjahr 2011

1. Jahresbericht
2. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an diversen Anlässen
3. Personelles
4. Dank

1. Jahresbericht

Im Vereinsjahr 2011 traf sich der Vorstand zu sechs Vorstandssitzungen und unterstützte zusätzlich in mehreren Arbeitsgruppensitzungen die Geschäftsstelle zu folgenden Themen:

- Entwicklung Qualitätsleitfaden für den Referentenpool und den Elternbildungskalender
- Mitgliedertreffen
- Website

Mitgliederbetreuung:

Oberstes Ziel war die Erhebung der aktuellen Bedürfnisse der ehrenamtlich tätigen Mitgliedervereine der TAGEO und die schrittweise Erfüllung derselben. Dazu wurde im Juni vom Vorstand, unter der Leitung der Geschäftsführerin, ein Workshop für TAGEO-Mitglieder organisiert. Der Anlass wurde sehr gut besucht und gab Inputs für die weitere Unterstützung der Elternorganisationen. Ebenfalls von der Geschäftsstelle, in Zusammenarbeit mit dem Vorstand, wurde die Website überarbeitet, um eine einfache und effiziente Kommunikation zwischen Dachverband und Mitglied und weiteren an der TAGEO Interessierten zu ermöglichen. Der Vorstand ist sehr erfreut, dass mit der überarbeiteten Website dieses Instrument in der Ausschöpfung seiner Möglichkeiten verbessert wurde. Diese zu optimieren bleibt zentrale Aufgabe der Geschäftsstelle.

Die Unterstützung der Mitglieder auf finanziellem Gebiet (Übernahme von Honorarkosten durch Sponsoren) konnte erfreulicherweise umfangreicher realisiert werden als erwartet. Eine Weiterführung dieser Möglichkeit empfiehlt der Vorstand der Geschäftsstelle.

Öffentlichkeitsarbeit:

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit konnte ein grosser Schritt erfolgen, indem die Thurgauer Zeitung Bereitschaft signalisierte, vermehrt über Familienfragen zu berichten. Es besteht für die TAGEO künftig die Möglichkeit, regelmässig im Turnus mit verschiedenen Fachschaften, Themen rund um Erziehung und Familie zu platzieren. Die Koordination und Verantwortung liegt dabei bei der TAGEO. Die Geschäftsstelle wird in Zusammenarbeit mit dem Vorstand dazu ein Konzept erarbeiten.

Elternbildung und Schule / Elternbildung im Vorschulbereich:

Im Bereich Elternbildung und Schule stösst die TAGEO auch weiterhin auf offene Ohren. Es haben Gespräche mit dem Amt für Volksschule, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, mit dem VTGS und mit Bildung Thurgau sowie dem Schulleiterverband stattgefunden. Als mögliche Unterstützung der Schule durch die TAGEO ist die Vermittlung von Elternbildungskursen denkbar. Dazu erarbeitete die Geschäftsstelle der TAGEO in einem ersten Schritt einen Qualitätsleitfaden für die Qualitätssicherung der Elternbildungskurse.

Für die Elternbildung im Vorschulbereich soll die Zusammenarbeit mit dem Verband der Thurgauer Gemeinden und mit der Mütter-/Väterberatung weiter intensiviert werden.

Fortführung der Leistungsvereinbarung mit der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen vom Departement für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau:

Vierteljährlich hat die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen mit der Geschäftsführerin der TAGEO sehr konstruktive Standortgespräche durchgeführt. Dank grossem Einsatz der Geschäftsführerin, Frau Susanna Fink, und guter Zusammenarbeit mit dem Vorstand erhielt TAGEO mit allseitigem Einverständnis grünes Licht, um die auf zwei Jahre angelegte Leistungsvereinbarung mit dem Kanton (angesiedelt beim Departement für Erziehung und Kultur, ab 1.1.2010) in das optionale dritte Vereinbarungsjahr 2012 starten zu können. Darüber sind wir hocheifrig und danken an dieser Stelle der Fachstelle, namentlich Herrn Daniele Lenzo und Frau Rahel Siegenthaler, für die offene, kooperative und wohlwollende Zusammenarbeit und Unterstützung.

2. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an Vernehmlassungen, Veranstaltungen, Kommissionssitzungen, Vernetzungsgesprächen usw.

Vernehmlassungen (VNL):

VNL zur Reorganisation der Mütter-/Väterberatungsstellen und der Ehe- und Familienberatungsstellen

Tagungen/Veranstaltungen/Jahresversammlungen:

- Austauschtreffen mit Mitgliedern der TAGEO

- Fachtagung PHTG zu "Frühe Kindheit"
- Elternbildung Schweiz: Jahresversammlung
- VTGS: Jahresversammlung
- Bildung Thurgau: Jahresversammlung

Vernetzung/Koordination/Kooperation:

Amt für Volksschule
 Bildung Thurgau
 Evangelischer Kirchenrat Kanton Thurgau
 Fachstelle Elternbildung Kanton St. Gallen
 Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen
 Förderverein PH Thurgau
 Freiwilligenzentrum (zukünftig Benevol Thurgau)
 Katholischer Kirchenrat des Kantons Thurgau
 Mütter-/Väterberatung
 Perspektive Fachstellen
 Thurgauer Zeitung, Stv. Chefredaktion
 Verband Thurgauer Gemeinden
 Verband Thurgauer Schulgemeinden

Kommissionen und Projekte: (Mitarbeit)

- Kantonale Kommission für Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht
- Begleitgruppe Kantonales Aktionsprogramm „Thurgau bewegt“
- Kantonale Kommission für Jugendfragen

3. Personelles

31.12.11: Rücktritt der Präsidentin Cornelia Graf, Berlingen (Verabschiedung an der Jahresversammlung der TAGEO 2012)

01.01.12: Antritt der neuen Präsidentin Verena Herzog, Frauenfeld (gewählt an der Jahresversammlung der TAGEO 2011)

Die Geschäftsstelle mit monetär abzugeltender Arbeitsleistung setzt sich personell wie folgt zusammen:

Geschäftsführerin (Susanna Fink) 40 Stellenprocente (seit 1.4.2010)

Von 1.7.2011 bis 31.12.2011: Pensum: 50 Stellenprocente

Ab 1.1.2012: Pensum: 40 Stellenprocente (aus finanziellen Gründen)

Sekretariat (Hotz Consulting, Steckborn) 10 Stellenprocente (seit 1.1.2010 bezahlt)

Bis 31.8.2011 wurden diese Leistungen von der Firma Hotz Consulting erbracht.

Ab 1.9.2011 werden diese im Mandatsverhältnis von der Firma Schreier Treuhand, Kreuzlingen, zu denselben finanziellen Konditionen wie bis anhin ausgeführt. Die neuen Mitarbeiterinnen heissen wir von der TAGEO herzlich willkommen. Wir sind dankbar für die weiterhin professionelle Unterstützung.

Elternbildungskalender (Maja Oswald) 10 Stellenprocente (seit 1.4.2006 bezahlt)

Zwei weitere Elternbildungskalender konnten dank verschiedenen Sponsoren und unter zuverlässiger Organisation von Maja Oswald erstellt und vielen interessierten Eltern abgegeben werden.

4. Dank

Mein grosser Dank und meine Anerkennung für ihr unverzichtbares ehrenamtliches Engagement auch im vergangenen Jahr zu Gunsten einer Gesellschaft, in der sich Familien mit Kindern aller Altersstufen sicher, geborgen und wohlfühlen sollen, gilt Ihnen, geschätzte Mitglieder!

Und mit dem Grundton des Dankes möchte ich mich an dieser Stelle von Ihnen verabschieden.

Dankbar blicke ich auf meine gut zehn „TAGEO-Jahre“ und auf mein letztes Präsidialjahr zurück.

Ihnen, liebe Mitglieder, danke ich für das Vertrauen, das Sie mir all die Jahre geschenkt haben, und für die Unterstützung und Geduld, die sich nun bezahlt macht, indem die TAGEO immer leistungsfähiger wird und Sie an der Basis immer mehr profitieren können.

Mein aufrichtiger Dank gilt aber auch allen Partnern, Sponsoren und Unterstützern für die stärkende und treue Wegbegleitung bis hin zur offiziellen Anerkennung eines Dachverbandes im Kanton Thurgau, der die ehrenamtlich tätigen Elternvereine unterstützt und ihnen eine Stimme gibt.

Ebenfalls ein herzlicher Dank gilt meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie meinen Mitarbeiterinnen Maja Oswald und Petra Hotz, die auch im vergangenen Jahr entscheidend zum Erfolg der TAGEO beigetragen haben.

Petra Hotz Langenegger möchte ich nochmals speziell für ihre langjährigen, wertvollen, über alles Bezahlbare hinaus erbrachten Leistungen ganz besonders herzlich danken. Sie hat entscheidend zum Gelingen der aufwändigen Entwicklungsjahre der TAGEO beigetragen. Petra Hotz wurde anlässlich eines Apéros vom Vorstand verabschiedet. Auch der Geschäftsstellenleiterin Susanna Fink danke ich für ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

So schätze ich mich glücklich, dass meine Nachfolge im Präsidium gesichert ist und ich - gemäss den Wahlen anlässlich der Jahresversammlung 2011 - die Geschäfte in die Hände von Verena Herzog, der bisherigen Vizepräsidentin, als einer ausserordentlich engagierten und kompetenten Persönlichkeit, legen darf. Ich wünsche Verena viel Freude und Erfolg aber auch Erfüllung in dieser vielseitigen und interessanten Aufgabe. Ich freue mich, wenn Sie auch Verena Herzog Ihr Vertrauen schenken.

Cornelia Graf, Präsidentin bis 31.12.2011



Cornelia Graf



Petra Hotz

Jahresbericht der Geschäftsstelle 2011

2011 – das erste vollständige Jahr der TAGEO-Geschäftsstelle. Nebst dem Tagesgeschäft der TAGEO waren in diesem Jahr die Erneuerung unserer Internetseite, das Erarbeiten der Qualitätskriterien für Referenten und ihre Aufnahme in den geplanten Referentenpool, das Entwickeln von Qualitätskriterien für die Aufnahme der Elternbildungsangebote in den Kalender und Schritte zur Erhöhung der Erreichbarkeit von Eltern mit Migrationshintergrund die zentralen Arbeitsschwerpunkte.

Entwicklung Qualitätskriterien und Qualitätsleitfaden bei TAGEO

Mit steigender Bedeutung der Elternbildung ist es für Anbieter wichtig, dass eine Orientierung entsteht; „was ist gute Elternbildung?“, „wer ist ein guter Referent, eine gute Referentin, eine gute Kursleiterin oder ein guter Kursleiter?“ Die Anforderungen sollen sich an genormten Kriterien orientieren, die durch nationale Verbände und Fachgruppen gestützt sind, und nicht genormten Kriterien, die die Voraussetzungen der individuellen Gegebenheiten des Kantons und der TAGEO und ihren Mitgliedern berücksichtigen. Im vergangenen Jahr hat die TAGEO einen Leitfaden mit Kriterien erarbeitet, der eine gewisse Qualitätssicherung des künftigen Referenten-Pools und der Elternbildungsangebote im TAGEO-Kalender ermöglicht. Die Einführung des Leitfadens bei unseren Mitgliedern und interessierten Referenten ist in Planung und findet im Verlauf des jetzigen Jahres statt. Ab 2013 soll der Leitfaden bei der TAGEO angewendet und der Referenten-Pool aufgebaut werden.

Elternbildungskalender

Unser Elternbildungskalender, das Kernstück der TAGEO, ist weiterhin sehr gefragt. Die vielen Ausschreibungen auf dem beschränkten Format zu präsentieren, ist immer wieder eine besondere Herausforderung. Maja Oswald versteht es, diese Arbeit jedes Jahr zweimal zuverlässig und mit viel Geschick zu vollbringen. Diese tolle Arbeit verdanken wir ihr ganz herzlich.

Der Kalender ist auch dieses Jahr wieder zweimal in einer Auflage von jeweils 32'000 Exemplaren erschienen, die erste Ausgabe im Februar und die zweite Ausgabe im August. Es wurden je rund 60 Kurse und Referate zu unterschiedlichsten Elternbildungsthemen, 10 wiederkehrenden Veranstaltungen und ca. 4 Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau angeboten und wieder viele Beratungs- und Informationsangebote aufgeführt. Zur Hauptsache wird der Kalender über die Schulen in die Haushaltungen verteilt und von verschiedenen öffentlichen Stellen (Gemeinden, Ärzte, Beratungsstellen, Ämter, Kirchen, Vereine...) aufgelegt. Für diese wertvolle Unterstützung danken wir ganz herzlich. Im Zusammenhang mit der Entwicklung des Qualitätsleitfadens, der vielen Veranstaltungsmeldungen und individuellen Rückmeldungen von Mitgliedern und Nutzern, werden wir das Layout des Kalenders neu überdenken und neu planen müssen. Dabei ist uns wichtig, dass wir die guten Eigenschaften des jetzigen Kalenders beibehalten können. Wir legen Wert darauf, die Meinung unserer Mitglieder bei der Erneuerungsplanung mit einzubeziehen und werden zum gegebenen Zeitpunkt auf sie zugehen.

Erneuerung Internetseite

Die TAGEO hat ein neues Gesicht bekommen. Aufmerksame Mitglieder haben vielleicht bemerkt, dass bereits schon im letzten Jahr eine kleine Veränderung dem Logo der TAGEO ein Lächeln aufgesetzt hat. Das öffentliche Erscheinungsbild und die Präsenz in der Öffentlichkeit sind uns wichtig. Im Verlauf des letzten Jahres haben wir unsere Internetseite überarbeitet, Texte und Dokumente aktualisiert und Informationszugänge erweitert. Im Speziellen haben wir die Elternbildung für Eltern mit Migrationshintergrund berücksichtigt. Es ist uns ein Anliegen, auch Angebote für Migranten bekannt zu machen und besser zu verbreiten, um letztlich die Erreichbarkeit dieser Eltern zu erhöhen und sie für die Arbeit der TAGEO zu gewinnen. Wir würden uns freuen, auch Eltern mit Migrationshintergrund zu unseren Mitgliedern zählen zu können und deren Anliegen einbringen zu können. Besonders stolz sind wir auf die „Thurgauer Landkarte“ auf der Frontseite. Sie bietet die rasche Vernetzung aller ehrenamtlich tätigen Mitglieder. Die Nutzer finden so rasch zu Elternorganisationen in ihrer Region und können leicht Kontakt aufnehmen oder auf deren Internetseite gelangen. Aus Zeitgründen mussten wir den geplanten, nur für Mitglieder zugänglichen Bereich, noch zurückstellen. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben! Der nun grösser gewordene administrative Aufwand für die Internetseite, wird weiterhin von Maja Oswald ausgeführt. Sie hat ihr Wissen erweitert und führt diese Arbeit zur Hauptsache ehrenamtlich und mit viel Freude aus. Wir danken ihr ganz herzlich für diesen Einsatz.

Erreichbarkeit fremdsprachiger Eltern

Anfangs Jahr bildete sich eine **Arbeitsgruppe Netzwerk Migration, Schule und Elternbildung**, zusammengesetzt aus Personen der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, dem Amt für Volksschule, Abteilung Schulevaluation und Schulentwicklung, der Fachstelle für Integration und der Geschäftsstelle der TAGEO. Aus der gemeinsamen Aufgabe und dem Interesse, die Erreichbarkeit der Familien und Eltern mit Migrationshintergrund zu fördern, wurde ein Workshop zu diesem Thema organisiert. Verschiedene „Mitplayer“ aus Gemeinden, Bildung, Schule, Freizeit und Ausländervereinigungen

wurden eingeladen zur Klärung, in wieweit ein Netzwerk zu dieser Thematik gewünscht wird und wie und in welcher Form dieses zur Zielerreichung hilfreich sein könnte. An der Veranstaltung wurde den Teilnehmern die Internetplattform sozialnetz.tg.ch vorgestellt und näher gebracht, das Kennenlernen verschiedener Personen und deren Funktion gefördert und Fragen zur Netzwerkbildung diskutiert. Die Auswertung des ersten Netzwerktreffens hat ergeben, dass ein jährliches kantonales Treffen mit dem Ziel, die Erreichbarkeit der Eltern mit Migrationshintergrund zu erhöhen, dem Bedürfnis entspricht. Inhalte sollen sein: Austausch von Informationen, Fachinputs, Best-Practice-Beispiele und Kontaktpflege zum Thema.

Mitglieder

Im letzten Juni haben wir alle unsere ehrenamtlichen Mitglieder zu einem Austauschtreffen nach Weinfelden eingeladen. Die Mitglieder konnten sich zu verschiedenen Fragen und Vorhaben der TAGEO äussern und ihre Anliegen aus den Elternorganisationen einbringen. Fast alle ehrenamtlich tätigen Mitglieder haben daran teilgenommen und haben den konstruktiven Austausch geschätzt. Eine Umfrage hat ergeben, dass die Mehrheit der Mitglieder künftig zwei kantonale Anlässe im Jahr begrüßen würde: die Jahresversammlung mit kleinem Rahmenprogramm und ein thematisch strukturiertes Austauschtreffen. Diesem Bedürfnis kommen wir gerne entgegen und haben für 2012 zwei Anlässe vorgesehen.

Gemäss dem Beschluss an der Jahresversammlung 2010 wurden die Mitglieder neu kategorisiert, was teilweise zu Verunsicherung und Verwirrung geführt hat. Für die dadurch entstandenen Umstände möchten wir uns entschuldigen. Immer wieder stellen wir fest, dass Kontaktadressen nicht mehr aktuell oder korrekt sind und E-Mails manchmal lange Wege machen, bis sie bei der zuständigen Person eintreffen. An diesem Punkt streben wir Verbesserung an.

Neu erhalten Mitglieder jährlich ein Formular mit Informationen zur Mitgliedschaft und der Möglichkeit, Adressänderungen zu melden. Unsere Mitgliederbestände werden so mindestens einmal im Jahr nachgeführt. Die aktuelle Mitgliederzahl umfasst im Augenblick 70 Mitglieder, davon 28 ehrenamtlich tätige Elternorganisationen. Mit dem Ausbau unserer Dienstleistungen, dem Aufbau verschiedener Mitgliedervorteile und vermehrter Öffentlichkeitsarbeit streben wir an, Neumitglieder für die TAGEO zu gewinnen.

Dank finanziellen Beiträgen des kantonalen Aktionsprogramms «Thurgau bewegt», konnten unseren ehrenamtlich tätigen Mitgliederorganisationen die beiden Referate *Lust auf Bewegung* und *Gesunde Ernährung* ohne für sie anfallende Referentenkosten angeboten werden. Diese Angebote werden für dieses Jahr verlängert. Weiter konnte bei Monica Kunz, Präviata, das Referat *Macht und Ohnmacht in der Erziehung* angefragt werden. Sechs Referate wurden durch einen Beitrag des Alkoholzehntels finanziert und konnten daher den Veranstaltern auch ohne anfallende Honorarkosten zur Verfügung gestellt werden. Fünf Mitgliederorganisationen der TAGEO haben diese Angebote genutzt und gaben positive Rückmeldung. Ein weiterer Vorteil für die ehrenamtlich tätigen Elternorganisationen bei der TAGEO konnte kurz vor Weihnachten mit der Veranstalterin des Ostschweizer Familienforums, Claudia Vieli, ausgehandelt werden. Ehrenamtlich tätige Elternorganisationen, welche Mitglied bei der TAGEO sind, und deren Mitglieder(!), können das Forum 2012 zu ermässigten Preisen besuchen. Sobald der Veranstaltungsflyer vorliegend ist, werden wir genauer informieren. Über dieses Entgegenkommen freuen wir uns und danken Frau Vieli herzlich.

Anfangs Herbst wurde die TAGEO-Geschäftsstellenleiterin vom Familienforum Arbon eingeladen, die Arbeit der Geschäftsstelle persönlich vorzustellen und über gemeinsame Anliegen auszutauschen. Eine weitere Einladung des Forums Eltern-Schule Paul-Reinhart-Schulhaus Weinfelden musste leider krankheitshalber abgesagt und auf das neue Jahr verschoben werden.

Öffentlichkeitsarbeit

In den Medien wurde über die Erneuerung der Internetseite und das Neuerscheinen des Elternbildungskalenders im Februar und im August berichtet. Mit einem Rundschreiben wurden Mitglieder, Fach- und Beratungsstellen, Partnerorganisationen und weitere Personen über das Aufschalten der neuen Internetseite informiert.

Zusammenarbeit, Vernetzung und Kontaktpflege

Für unsere Mitglieder und im Dienste der Sache pflegen wir regelmässigen Austausch und die Zusammenarbeit mit kantonalen Fachstellen, Kommissionen, Vereinen und schweizerischen Dachverbänden. Engere Zusammenarbeit führte die TAGEO in diesem Jahr mit der Mütter-/ Väterberatung, FemmesTische, dem Familienforum Ostschweiz und der Arbeitsgruppe Netzwerk Migration, Schule und Elternbildung.

FemmesTische

Zusammen mit Monika Brechbühler, Perspektive Thurgau / FemmesTische, gestaltete die TAGEO eine Weiterbildungsveranstaltung für Deutschlehrerinnen. Die TAGEO stellte sich vor und nutzte die Gelegenheit, auf verschiedene Angebote im Kanton, für Familien und Eltern mit Migrationshintergrund,

aufmerksam zu machen. Im Spätsommer war die TAGEO zu einem Treffen der FemmesTische-Moderatorinnen im Thurgau eingeladen. Den Teilnehmerinnen wurde die Arbeit der Geschäftsstelle und die neue Internetseite vorgestellt. Im Besonderen wurde auf die neue Rubrik der TAGEO-Internetseite, wo Elternbildungsanlässe für Migranten publiziert und gesucht werden können, aufmerksam gemacht. Am Anlass erhielt die TAGEO Einblick in die Arbeit und Angebote der Moderatorinnen von FemmesTische. Es war für beide Seiten ein spannender und aufschlussreicher Austausch.

Mütter-/ Väterberatung

Während des Familienforums in Weinfelden präsentierten wir, gemeinsam mit der Mütter-/ Väterberatung des Kantons, den Besuchern die Kampagne *Stark durch Beziehung*. Weiter stellte die TAGEO an einem Beraterinnen-Treffen der Mütter-/Väterberatung ihre Arbeit vor.

Ostschweizer Familienforum

Intensive Zusammenarbeit pflegte die TAGEO mit dem Ostschweizer Familienforum. Die TAGEO unterstützt die Idee des Familienforums, Familien, Eltern und Erziehungsverantwortliche mit Bildungsangeboten und den Dienstleistungsangeboten der Familienberatungs- und weiteren Fachstellen zu vernetzen und im öffentlichen Rahmen bekannt zu machen. Wir finden es wichtig, dass das Familienforum im Kanton mit Fachpersonen des Kantons Thurgau vernetzt ist und über Aktuelles der Elternbildung und die Gesundheitsförderung auf dem Laufenden ist. Die TAGEO motivierte ein Austauschtreffen zwischen den verschiedenen Fachpersonen und Fachgruppen des Kantons und der Veranstalterin des Forums. Es haben zwei Sitzungen stattgefunden. Verschiedene Anliegen, Ideen und Anregungen konnten eingebracht werden und ein Fachbeirat wurde gebildet. Die TAGEO ist Teil des Fachbeirates. Weitere Mitglieder sind: Rahel Siegenthaler, Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen; Doris Grauwiler, Perspektive Thurgau; Monika Schuppli, Mütter-/Väterberatung; Monica Kunz, Fachstelle PräviTa und Petra Hotz, Pro Juventute.

Weiterer Kontakt und Austausch fanden statt:

- VTGS, kennenlernen der neuen Geschäftsführerin, Austausch
- Runder Tisch *Guter Start ins Kinderleben*
- Elternbildung CH, Jahresversammlung, Mitgliedertreffen
- SVEO, Jahresversammlung
- Geschäftsleitungen der kantonalen Fachstellen für Elternbildung, Austauschtreffen
- Reorganisation Ehe- und Familienberatungsstellen und Mütter-/Väterberatungsstellen, Informationsanlässe
- Begleitgruppensitzung Aktionsprogramm *Thurgau bewegt*
- Thurgauer Zeitung
- Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, Austausch, Standortbestimmung LV
- Ausstellung *Mein Körper gehört mir*, Eröffnung
- Fachtagung PHTG *Frühe Kindheit*
- Runder Tisch zum *no hitting day*

Interne Zusammenarbeit / Mitarbeiterinnen-Team

Petra Hotz hat im Sommer ihre langjährige Sekretariatsarbeit beendet. Für ihre wertvolle und kompetente Arbeit sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. Wir wünschen ihr beruflich und privat weiterhin viel Erfolg. Neu wird Dragana Glišić, Schreier Treuhand Kreuzlingen, die Sekretariatsarbeiten für die TAGEO ausführen. Die Buchhaltung wird künftig von Ursula Forster, Schreier Treuhand Kreuzlingen, übernommen. Die beiden haben ihre Arbeit bereits mit viel Elan und Einsatz übernommen. Wir heissen sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Last but not least möchte ich an dieser Stelle Cornelia Graf, als scheidender Präsidentin, einen grossen Dank aussprechen für ihr Engagement und den enormen freiwilligen Einsatz bei der TAGEO. Mit ihrer Arbeit hat sie stetig dazu beigetragen, dass die TAGEO heute ein gutes Fundament und breite Anerkennung im Bereich der Elternbildung im Kanton Thurgau hat. Zielstrebig hat sie sich aufmerksam und kraftvoll für ihre Anliegen und die der Elternorganisationen eingesetzt. Auch ihr sei für die Zusammenarbeit herzlich gedankt. Für ihren weiteren Weg wünsche ich ihr alles Gute und weitere Erfolge. Verena Herzog, welche das Präsidium anfangs Jahr übernommen hat, wünsche ich einen guten Start. Die neue Zusammenarbeit ist bereits gut angelaufen.

Ausblick

In diesem Jahr stehen die Einführung und die Umsetzung des Qualitätsleitfadens und die Planung der Neugestaltung des Elternbildungskalenders im Vordergrund. Wir werden den Kontakt zu unseren ehrenamtlich tätigen Elternorganisationen pflegen und im zweiten Halbjahr wieder ein Austauschtreffen

für sie organisieren. Weiter werden wir uns um Mitgliedervorteile bemühen. Zur Verbesserung der Vernetzung und Zusammenarbeit sollen Formen und Wege gefunden werden, wie auch Gemeinden und Schulen den Nutzen der TAGEO erfahren können.

Dank

Abschliessend bedanke ich mich beim Vorstand für sein Engagement im freiwilligen Rahmen und die anregende und unterstützende Zusammenarbeit. Den Mitarbeiterinnen Maja Oswald, Dragana Glišić und Ursula Forster herzlichen Dank für ihren Einsatz, im Besonderen für ihre Flexibilität und ihre Zuverlässigkeit.

Ein ebenso grosses Dankeschön an alle, welche die TAGEO ideell oder finanziell unterstützt haben, und an alle, welche in irgendeiner Form die Zusammenarbeit mit der TAGEO im vergangenen Jahr gepflegt und sie in ihrer Arbeit berücksichtigt haben. Auf weitere gute Unterstützung und Zusammenarbeit freuen wir uns.

Susanna Fink, Geschäftsstellenleiterin

Februar 2012



Mitglieder-Treffen, Juni 2011 in Weinfeldern